

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1895

129 (10.5.1895) Erstes Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 129. Erstes Blatt.

Freitag den 10. Mai

(folgt ein zweites Blatt.) 1895.

Amtliche Bekanntmachungen.

Portofreiheit der Postsendungen, betreffend die Unterstützung von Familien der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften.

Die bei der Ausführung des Reichsgesetzes vom 10. Mai 1892, betreffend die Unterstützung von Familien der zu Friedensübungen einberufenen Mannschaften (Reichsgesetzblatt Seite 661 ff.) notwendig werden den Postsendungen von oder an Reichs-, Staats- und Kommunalbehörden sind als portofreie Sendungen in Militär- und Marineangelegenheiten anzusehen.

Berlin W., den 27. März 1895. **Der Staatssekretär des Reichs-Postamts.**

(gez.) von Stephan.

Nr. 43324. Vorstehende Bekanntmachung wird hiemit zur öffentlichen Kenntnis gebracht. Die desfalligen Sendungen müssen, um von den Postanstalten als portofrei erkannt werden zu können, mit dem Dienststempel und der Bezeichnung „Militaria“ versehen sein.

Karlsruhe, den 7. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.

von Bobman.

Bekanntmachung.

Nr. 35698. Das Plakatwesen in der Stadt Karlsruhe betreffend.

Wir machen die Hauseigentümer der Residenz darauf aufmerksam, daß das Anbringen von Plakaten an ihren Häusern ihrer Zustimmung bedarf und wir — auf Antrag der Hauseigentümer — gegen diejenigen nach §. 129 P.St.G.B. strafend einschreiten werden, welche ohne jene Zustimmung Plakate anbringen.

Karlsruhe, den 4. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.

Belzer.

Bekanntmachung.

Nr. 43708. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß die Maul- und Klauenseuche in den Gemeinden Forst und Weiher — Amts Bruchsal — und in dem Amtsbezirk Kastell erloschen ist, und die dort angeordneten Sperrmaßregeln wieder aufgehoben wurden.

Karlsruhe, den 8. Mai 1895.

Groß. Bezirksamt.

Schupp.

Groß. Landesgewerbehalle.

Die Ausstellung ist heute Abend von 8 bis $\frac{1}{2}$ 10 Uhr bei Beleuchtung geöffnet.

Kinder-Soolbadstation Dürnheim.

Eröffnung der Station am 14. Mai. Aufnahmebedingungen: Nur Kinder im Alter von mindestens 8 und höchstens 15 Jahren können zugelassen werden; mit ansteckenden Krankheiten behaftete, sowie solche, die erst vor kurzem eine akute, infektiöse Krankheit überstanden haben, sind ausgeschlossen. Der Pensionspreis (auschl. für Bäder und Inhalationen) beträgt 2 M. 50 Pfg. pro Kopf und Tag für Bemittelte, und 2 M., wenn Gemeinden, Vereine oder unbemittelte Eltern die Kosten tragen; außerdem ist für Kinder bemittelter Eltern bei vierwöchentlichem Kurgebrauch ein ärztliches Honorar von 3 M. 50 Pfg., für Kinder unbemittelter Eltern ein solches von 2 M. zu entrichten. Der Pensionsbetrag nebst ärztlichem Honorar ist auf eine vom Vorstand der Abtheilung III des Badischen Frauenvereins ausgestellte Rechnung nach Beendigung der Kur zur Vereinskasse hierher kostenfrei zu entrichten. Die Kinder haben wenigstens einen Alltagsanzug und einen Sonntagsanzug, Wäsche für vier Wochen, ein oder zwei Paar feste Stiefel oder Schuhe, ein Paar Pantoffeln, womöglich ein warmes Kleidungsstück zur Benutzung nach dem Bad, eine Kopfbedeckung, Kämme und Bürsten, Mädchen auch eine Badekappe mitzubringen.

Anmeldungen mit ärztlichem Zeugnis über den jetzigen Gesundheitszustand des Kindes — in welchem Zeugnis außer dem Alter namentlich auch anzugeben ist, ob das betreffende Kind nicht wesentlich im Gehen gehindert ist und etwa Gefahren werden muß, sowie das keinerlei Verdacht auf Tuberkulose, parasitäre Krankheiten und kongenitale Syphilis vorliegt und Angabe der Zeit für die Aufnahme wollen so frühzeitig als möglich bei uns eingereicht werden.

Zur Ermöglichung der Aufnahme von Armenkindern bitten wir dringend um freundliche Geldspenden, zu deren Entgegennahme außer der Abtheilungskasse die unterzeichneten Vorstandsmitglieder bereit sind.

Frau Hofrathmeister Sachs, Freiin von Schönau-Bebr, Frau von Stoesser, Stefanienstraße 71, Freiin von Göler, Bismarckstraße 41, Frau Oberbürgermeister Lauter, Freistraße 11, Frau von Selbened, Amalienstraße 61, Fräulein M. von Beck, Kriegstraße 54, Frau Ministerialrath Föhrenbach, Westendstraße 53, Oberst z. D. Stiefbold, Kaiserstraße 168, Hofarzt Dr. von Seyfried, Medizinrath Ziegler, Geheimrath Dr. Ullmann.

Karlsruhe, im April 1895.

33.

Badischer Frauenverein, Abtheilung III.

Gartenbauverein Karlsruhe.

(Stadttheil Mühlburg.)

Freitag den 10. Mai, Abends 8 Uhr, Monatsversammlung im Saale des Gasthauses zur Linde.

Tagesordnung: 1. Geschäftliche Bekanntmachungen.
2. Vortrag des Herrn Hauptlehrers Schmitt über „Die Erfüllung des Frühlings“.
3. Pflanzenverlosung.

Wir laden unsere verehrlichen Mitglieder hierzu freundlichst ein.

Der Vorstand.

Hausversteigerung.

Donnerstag den 16. Mai d. J.,

Vormittags 10 Uhr,

wird im Amtszimmer des Notars (Kaiserstraße 117) auf Antrag des Gläubigers

das in der Jähringerstraße unter Nr. 63, einerseits neben Glaser Philipp Beck, andererseits neben dem Groß. Zolldirektionsgebäude gelegene, zweistöckige Wohnhaus mit Quers- und Seitengebäuden sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 50 000 M. einer zweiten öffentlichen Steigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag auf das höchste Gebot erfolgt, vorbehaltlich der Genehmigung des Eigenthümers. Die Steigerungsbedingungen, sowie die Belege über Nachweis der Rentabilität können inzwischen im Amtszimmer des Notars eingesehen werden.

Karlsruhe, den 1. Mai 1895.

E. Fraulin,

Groß. Notar.

II. Steigerungs-Ankündigung.

Freitag den 17. Mai d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

wird im Hause Hebelstraße 7, ebener Erde hier, dem Handelsmann Wilhelm Soja hier die unten beschriebene Liegenschaft der Gemarkung Karlsruhe in Folge richterlicher Verfügung einer öffentlichen II. Versteigerung ausgesetzt, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn auch der Schätzungspreis nicht erreicht wird.

N. G. B. VI. 921. Das in der Fasanenstraße dahier unter Nr. 29, einerseits neben Privatmann Johann Josef und Otto Dessart, andererseits neben Kaufmann Burger gelegene, einstöckige Wohnhaus sammt aller liegenschaftlichen Zugehör, einschließlich des Grund und Bodens, taxirt zu 8000 M. Achttausend Mark.

Die Bedingungen können in meinem Amtszimmer — Amalienstraße 19 — eingesehen werden.

Karlsruhe, den 27. April 1895.

32. **Groß. Notar Beck.**

Wohnungen zu vermieten.

Amalienstraße 55 ist im neuen Querbau eine sehr schöne, gesunde Wohnung (mit Aussicht in

Gärten) von 3 Zimmern, 1 Mansardenzimmer, Küche, Keller auf 23. Juli zu vermieten. Auskunft daselbst im Vorderhaus, parterre.

Bahnhofstraße 28 ist eine sehr schöne Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stod.

Bahnhofstraße 30 ist im 2. Stod des Seitenhauses eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod des Vorderhauses.

3.1. Bürgerstraße 20 ist im 2. Stod eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör, sowie eine Werkstätte im Hinterhaus, 1. Stod, auf 23. Juli zu vermieten. Beides kann auch getrennt vermietet werden. Näheres Hirschstraße 71, 1. Stod.

4.1. Degenfeldstraße 3 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

Douglasstraße 2 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, in den Hof gehend, nebst Keller und Speicher an eine kinderlose Familie per 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stod.

Durlacher Allee 34 ist der 2. Stod von 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres Georg-Friedrichstraße 16.

Hirschstraße 96 ist der 1. Stod, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarden, sogleich oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres im gleichen Hause, bei Bäckermeister Faug.

Kaiserstraße 71 ist im Seitenbau, zwei Treppen hoch, eine Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst Zugehör an eine kleine Familie auf 23. Juli zu vermieten. Näheres in der Bäckerei.

Kaiserstraße 150 ist die Bel-Etage von 7 Zimmern, Balkon, Küche, 2 Kellern und zwei Mansarden sofort zu vermieten. Näheres bei Frau Goettle Wwe. daselbst im 4. Stod.

3.1. Kaiserstraße 233 ist im 2. Stod des Hinterhauses eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Alkov, Küche, Kammer und Zugehör auf 23. Juli billig zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 231.

2.2. Karlstraße sind 2 elegante Wohnungen, der 2. und 3. Stod, bestehend aus je 5 Zimmern mit Balkon, Küche, Speisekammer, Badzimmer, 1 mit Glas abgeschlossener Veranda und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Karlstraße 40 im 2. Stod.

Kronenstraße 4 ist eine Mansardenwohnung, bestehend aus 3 Zimmern, 1 Kammer, Küche, Keller und Holzremise, auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

Kronenstraße 25 ist der 2. Stod, bestehend aus 7 Zimmern mit sämtlichem Zugehör, ganz oder auch geteilt in 2 Wohnungen, auf 23. Juli zu vermieten. Anzusehen von 2-4 Uhr Mittags. Näheres im Laden daselbst.

3.2. Kurvenstraße 22 ist im 2. Stod des Vorderhauses eine Wohnung, bestehend aus 2 schönen, nach dem Hofe gelegenen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, per 23. Juli zu vermieten.

Kurvenstraße 27 ist in ruhigem Hause der erste Stod, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern, Küche, Keller etc., auf 23. Juli event. auch früher zu vermieten. Näheres daselbst im 3. Stod.

3.2. Lessingstraße 17 sind im 5. Stod zwei Dachkammern mit Küche und Keller auf 23. Juli l. Jg. an ruhige Leute zu vermieten. Näheres im 3. Stod.

3.2. Lessingstraße 17 ist eine Wohnung von 5 Zimmern mit Küche, 2 Kellern, 1 Mansarde und 1 Dachkammer nebst Anteil an der Waschküche und am Trockenspeicher auf 23. Juli l. J. zu vermieten.

Schillerstraße 2 ist im 3. Stod eine schöne Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 1 Mansarde nebst Kellerabteilung, per sofort oder auf 23. Juli d. J. zu vermieten. Näheres zu erfragen Kaiser-Allee 15, Brauerei A. Prink.

Schützenstraße 27 ist im Seitenbau eine kleine Wohnung von 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 3. Stod des Vorderhauses.

Schützenstraße 36 ist im Seitenbau im 2. Stod eine Wohnung von zwei Zimmern, Küche, u. s. w. auf 23. Juli zu vermieten. Preis 210 Mark. Näheres Durlacher Allee 20 im 2. Stod.

Sofienstraße 56 sind auf 23. Juli 2 Zimmer mit Küche zu vermieten.

Steinstraße 29 (Videllplatz), 1 Treppe hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde per 23. Juli zu vermieten. Näheres im Comptoir.

Uhländstraße 17 ist eine sehr schöne Wohnung im 1. Stod von 3 Zimmern, Küche,

Mansarde etc., mit Gas- und Wasserleitung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Rheinstraße 9.

2.2. Waldhornstraße 19 ist im 2. Stod eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche nebst Mansarde, mit Veranda, Speicher und Keller auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen in der Möbelhandlung von Ferdinand Holz Wwe.

Waldhornstraße 51 ist im Vorderhaus eine schöne Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden.

Waldstraße 38 ist im 3. Stod des Seitenhauses eine freundliche, helle Wohnung von 2 Zimmern, Küche etc. auf 23. Juli an ruhige Leute zu vermieten. Zu erfragen eine Treppe hoch links.

Westendstraße 57 ist im 4. Stod eine Wohnung von 7 Zimmern mit reichlichem Zugehör sogleich oder später zu vermieten. Näheres Sofienstraße 51, Bureau.

Ecke der Rüppurrer- und Wielandstraße 2 ist eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, 2 Mansarden, Keller und Waschküche sofort oder auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen parterre.

5.3. Eine schöne Wohnung von 6 Zimmern, Badzimmer, Veranda, Balkon, Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Gas, Wasser- und Closeteinrichtung ist per 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist im 2. Stod in gesunder, freier Lage, hat Gartenbenützung und können auf Verlangen noch 1 oder 2 weitere Zimmer im Erdgeschoss dazu gegeben werden. Näheres hierüber Douglasstraße 22 im Laden.

Im östlichen Stadtteil ist eine freundliche Wohnung mit Glasabschluss, 3 Zimmern und Zugehör an eine ordnungsliebende Familie auf den 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Hebelstraße 17 im Laden.

Eine hübsche Seitenbauwohnung von 4 Zimmern, Küche nebst anderem Zugehör und Glasabschluss ist zu vermieten. Näheres Schloßplatz 3, von 12-3 Uhr, bei H. Speck.

Ecke der Rüppurrer- und Kriegstraße 3a ist im 3. Stod eine Wohnung von 4 Zimmern, 1 solches im 5. Stod, mit Schwarzwasschkammer, Trockenspeicher und sonst aller Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Ekladen daselbst.

Eine Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad etc., für 1700 Mk.,

eine Bel-Etage, 7 Zimmer, Bad etc., für 1950 Mk.,

ein 3. Stod, 6 Zimmer, Küche etc., für 950 Mk.,

ein Parterre, 6 Zimmer, Küche etc., für 850 Mk.,

ein Parterre, 7 Zimmer etc., Stefaniensstr., für 1200 Mk.,

zwei möblierte Zimmer, Belfortstr., monatlich 50 Mk.,

theilweise sofort, theilweise per 23. Juli d. J. vermietbar durch W. Gutekunst & Cie., 65. Waldstraße 52.

In meinem Hause Kaiserstrasse 104 habe ich auf das Juli-Quartal zu vermieten:

1) in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 7-10 Zimmern mit Balkon und zwei Erkern, Küche und sonstigem Zugehör;

2) im 3. Stod zwei Wohnungen: eine bestehend aus 8-10 Zimmern mit 2 Balkonen, Küche und sonstigem Zugehör;

die andere bestehend aus 7-9 Zimmern, Küche und sonstigem Zugehör.

Die Wohnungen können täglich von 10 bis 1 Uhr eingesehen werden. — Friedrich Bloss.

Zu vermieten ist eine Wohnung, auf die Hirsch- und Kaiserstraße gehend, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli. Zu erfragen Kaiserstraße 231. 3.2.

Ecke der Rüppurrer- und Winterstraße 52 ist zu beziehen von ruhigen Leuten eine Wohnung von 3 Zimmern sammt Zugehör im 2. Stod. Näheres im 1. Stod rechts. *6.5.

Durlacher Allee 6 ist ein großes Mansardenzimmer nebst Küche und Keller sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod. 3.2.

Friedenstraße 18 ist eine sehr schöne Parterre-Wohnung von vier geräumigen Zimmern und reichlichem Zugehör auf 23. Juli wegen Wegzug zu vermieten. Näheres im Bad.

Luifenstraße 68 ist eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden. 3.2.

Kriegstraße 88 ist der 3. Stod, enthaltend 5 Zimmer und Zugehör, auf 23. Juli oder früher zu vermieten. Näheres im 1. Stod.

Laden zu vermieten. — Kaiserstraße 154 ist ein geräumiger Laden mit anstoßender Wohnung auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im Laden links.

Laden zu vermieten. Näheres bei Herm. Munding, Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße.

Laden zu vermieten. 2.2. Ein sehr schöner, heller, großer Laden mit zwei anstoßenden Zimmern in bester Lage der Kaiserstraße ist sehr preiswürdig zu vermieten. Derselbe könnte sofort bezogen werden. Näheres Durlacher Allee 14, parterre.

Laden mit Wohnung per 23. Juli zu vermieten: Adlerstraße 44, nahe dem Hauptbahnhof.

Laden zu vermieten. In bester Lage ist ein geräumiger Laden mit einem großen Schaufenster auf der Kaiserstraße per 23. Juli oder 23. Oktober zu vermieten. Auskunft erteilt E. Neu, Kaiserstraße 74.

Laden zu vermieten. *3.2. In der Nähe der Frauenarbeitschule ist ein Laden (für ein Weiß- und Kurzwaarengeschäft passend) sofort oder auf 23. Juli zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 40 im Laden.

Wohnungs-Gefuche. 2.2. Auf 23. Juli wird in Mitte der Stadt oder in der Nähe des Bahnhofes, auch Kaiserstraße, eine schöne, gesunde Wohnung von 4 bis 5 Zimmern nebst 2 Kammern, Keller etc. gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 3199 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

*2.2. Eine kleine, ruhige Familie sucht eine Wohnung von zwei Zimmern und Zugehör (2. oder 3. Stod) auf 23. Juli. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 3169 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wohnungs-Gefuche. 6.2. Auf 23. Juli sowie 23. Oktober d. Jg. werden Wohnungen von 5 bis 8 Zimmern in guten Lagen zu mieten gesucht. Näheres durch das Wohnungs-Vermittelungsbureau W. Gutekunst & Cie., Waldstraße 52.

Werkstätte mit Wohnung für ein Holzgeschäft wird auf 23. Juli zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 3232 an das Kontor des Tagblattes. *2.1.

Wohnungs-Gesuch.

*2.1. Ein älteres, kinderloses Ehepaar sucht auf 23. Juli eine freundliche Wohnung von 4 Zimmern nebst Zugehör, parterre oder 2. Stod. Offerten abzugeben: Belfortstr. 10, unten.

Zimmer zu vermieten.

Kaiser-Allee 35, eine Treppe hoch, ist sogleich oder später ein fein möbliertes Balkonzimmer mit herrlicher Aussicht mit oder ohne Pension zu vermieten.

3.2. Durlacher Allee 6 sind 1 oder 2 möblierte Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. Zu erfragen im 4. Stod.

*2.2. Ein schön möbliertes Zimmer ist sofort zu vermieten: Scheffelstraße 48 im 3. Stod.

*3.2. Akademiestraße 31, eine Treppe hoch, ist ein gut möbliertes Zimmer an einen besseren Herrn zu vermieten.

3.2. Ein schönes, unmöbliertes Zimmer im 2. Stod des Hinterhauses ist auf 23. Juli zu vermieten. Näheres bei **H. Wagner**, Glasermeister, Herrenstraße 6.

Kaiserstraße 62 sind zwei elegante Zimmer, auf die Straße gehend, zusammen oder getrennt sofort oder auf 15. Mai zu vermieten. Zu erfragen daselbst, drei Stiegen hoch.

2.1. Gebrüderstraße 21 ist im 2. Stod ein gut möbliertes Zimmer auf 15. Mai oder 1. Juni an einen soliden Herrn zu vermieten.

Ein kleines, unmöbliertes Mansardenzimmer ist an ein anständiges Frauenzimmer zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*2.1. Nowack-Anlage 19, 3 Stiegen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer ohne Vis-à-vis sofort zu vermieten, auch kann Pension dazu gegeben werden. Zu erfragen daselbst bei **L. Reutlinger**.

Ein alleinstehendes Frauenzimmer, welches seine eigenen Möbel besitzt, kann bei einer Beamtenwitwe ein hübsches Zimmer mieten, auf Wunsch mit Pension. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

* Ein schön und gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer ist mit Pension sofort zu vermieten: Bürgerstraße 2 im 2. Stod.

Amalienstraße 55, parterre, ist ein schön möbliertes, nach der Straße gelegenes Zimmer sogleich zu vermieten.

* Amalienstraße 33 ist im Hinterhaus ein einfach möbliertes oder auch ein unmöbliertes, kleines Parterrezimmer sofort oder auf 1. Juni an eine solide Person zu vermieten. Näheres im 2. Stod des Hinterhauses.

Fasanenstraße 13 ist im 3. Stod ein gut möbliertes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Ein geräumiges, gut möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, in schöner freier Lage, ohne Vis-à-vis, ist an einen ruhigen Herrn auf 15. Mai oder 1. Juni zu vermieten. Näheres Blumenstraße 9 im 2. Stod.

Ein Vereinslokal

mit besonderem Eingang ist zu vergeben: Kronenstraße 46, zum Ritter.

Schlafstelle.

2.2. Leopoldstraße 11 ist eine Schlafstelle auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stod.

Bereinslokal,

ein schönes, großes, ist zu vergeben. Adressen bittet man unter Nr. 3175 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 3.2.

Eine Werkstätte oder ein Magazin

ist sogleich oder später zu vermieten. Dieselbe wird auch getheilt abgegeben: Markgrafenstraße 38, am Eibellplatz.

Dienst-Anträge.

*2.1. Ich suche ein starkes, braves Mädchen für die bessere Küche; dieselbe muß auch im Zimmer reinigen gut erfahren sein und gute Zeugnisse besitzen. Nur solche wollen sich vorstellen beim Defonom der Cab.-Anstalt, Wolkestraße 2, Casinogebäude.

Gesucht per sofort oder zum 12. Mai ein Zimmermädchen, welches waschen, bügeln und etwas nähen kann: Jahnstraße 16.

Ein einfaches, kräftiges Mädchen für Hausarbeiten wird Herrenstraße 4 gesucht.

Dienst-Gesuch.

* Ein Mädchen von 16 Jahren sucht Stelle zu Kindern oder als Stütze der Hausfrau. Dasselbe sieht mehr auf gute Behandlung als hohen Lohn. Offerten unter Nr. 3228 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

* 20 000 - 25 000 Mark sind zu 4 1/2 % sofort oder auf 23. Juli dauernd auf II. Hypothek bis 80% der Schätzung auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 3227 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

15 000 - 18 000 Mark

sind sofort oder später auf II. Hypothek auszuleihen. Anträge befördert unter Nr. 3229 das Kontor des Tagblattes. 2.1.

19 000 Mk.

werden auf I. Unterpfand auf 23. Juli I. J. ausgeliehen. **Groß. Verrechnung des Gymnasiums. L. Werr.**

Hypotheken-Gelder,

jedoch nicht unter 5000 Mk., haben aus Auftrag auf I. und II. Hypothek auszuleihen

W. Gutekunst & Co.,
Waldstraße 52.

Auf Nach-Hypotheken

werden Vorstände und Credite in laufender Rechnung gewährt. Nur direkte Offerten sind unter Nr. 3201 an das Kontor des Tagblattes erbeten. Vermittler verboten. *10.2.

26 000 Mark

zu 3 1/2 % auf 23. Oktober auf ein gutes Grundstück zur I. und alleinigen Hypothek gesucht. Offerten unter Nr. 2789 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *6.6.

Mark 6000

gegen mehr als doppelte Sicherheit auf ein schönes Anwesen auf dem Lande mit schönen Gütern auf II. Hypothek gesucht. Gerichtliche Taxation Mk. 26 300. I. Hypothek Mk. 12 000. Darlehen auf Abzahlung bevorzugt. Gesl. Offerten unter **T. 1304** an **Haasenstein & Vogler, Kaiser Wilhelm-Passage 1.** 3.2.

Wirth-Gesuch.

3.2. Eine Wirthschaft in guter Lage ist per 23. Juli unter Bedingungen, welche eine sichere und dauernde Existenz gewähren, an einen tüchtigen Pächter oder Pächler zu vergeben. Gesl. Offerten unter Nr. 3184 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

1 bis 2 Zimmertapeziere

sind sofort Beschäftigung. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 124 a im Laden links. 2.2.

Zimmertapezier.

3.2. Ein jüngerer Arbeiter sowie ein Streichjunge finden sofort Arbeit bei **Friedrich Fekner**, Berberstraße 60.

Zwei Schuhmacher

können für in und außer dem Hause oder für immer Arbeit erhalten. Adressen bittet man unter Nr. 3235 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

Ein solider Schieferdecker

zu sofortigem Eintritt gesucht von **Peter Poff, Wforzheim.** 4.2.

2.2. Einige tüchtige **Koch- und Tassenarbeiterinnen** werden zum sofortigen Eintritt gesucht. **Geschw. Traub, Nobes, Bähringerstr. 77** im 2. Stod.

Verkäuferin-Gesuch.

*2.1. Für ein feineres Schuhwaarengeschäft eine mit der Branche vertraute Verkäuferin per sofort oder später gesucht. Näheres zu erfragen Kaiserstraße 245 im 3. Stod zwischen 10-12 Uhr.

Kassenjungfer-Gesuch.

Ein einfaches Mädchen findet in einer größeren Wirthschaft sofort Stelle. Adressen sind unter Nr. 3233 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Gesucht

zum sofortigen Eintritt ein junges, kräftiges Mädchen zur Stütze der Hausfrau. Näheres Herrenstraße 12 im Laden.

Kellnerinnen,

zwei tüchtige, können sofort eintreten.

Café Nowack.

Kellnerin-Gesuch.

* Per sofort wird eine tüchtige Kellnerin gesucht. **Hauss, neuer Rangirbahnhof.**

Lehrling-Gesuch.

Ein Sohn achtbarer Eltern, welcher Lust hat, das Friseur- und Perrückenmacher-Geschäft gründlich zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei **H. Delpy, Kaiserstraße 136**, im Friedrichsbad.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Auf das Comptoir einer mech. Weberei bei **Ettlingen** wird ein wohlgez. junger Mann mit der nöthigen Vorbildung u. Berecht. zum Einj. als Lehrling gesucht. Selbstgeschriebene Offerten sind unter **Z. 2104** an **Kudolf Mosse, Stuttgart** zu richten.

Lehrling-Gesuch.

*3.3. Zwei Lehrlinge können gegen sofortige Bezahlung eintreten bei **S. Just, Blechwaarenfabrik, Augartenstraße 55.**

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, die Glaserei zu erlernen, kann sofort in die Lehre treten bei **Louis Heindl, Glasermeister, Mühlburg, Marktstraße 4.**

Kaufm. Lehrstelle.

Auf dem Kontor eines hiesigen Fabrik-Geschäftes ist per sofort eine Lehrstelle frei. Offerten befördert unter Nr. 3226 das Kontor des Tagblattes.

Lehrstelle.

Ein junger Mann, welcher ein leichtes und gut bezahltes Handwerk erlernen will, findet unter günstigen Bedingungen Lehrstelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Ein Lehrling,

welcher das Installationsgeschäft erlernen will, kann gegen sofortige Bezahlung eintreten bei **Jos. Enderle, Lammstraße 1 b.** *2.1.

Koch-Fräulein.

*2.2. Mädchen, welche das Kochen erlernen wollen, werden wieder angenommen. **Feldherrnhalle, Kaiserstraße 219.**

Ein Fräulein

aus guter Familie, welches im Zeichnen talentirt ist, wird in ein feines photographisches Geschäft in die Lehre gesucht. Adressen unter Nr. 3211 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.1.

Lehrmädchen

wird für ein feineres Schuhgeschäft gegen sofortige Bezahlung gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 245 im 3. Stod, zwischen 10-12 Uhr. *

Ein Fuhrknecht

wird sofort gesucht: **Rintheimerstraße 2.** *2.2.

Hausbursche.

2.2. Ein solider **Zapfbursche** findet sogleich gute Stelle: **Nowack-Anlage 19.**

Ein junger, kräftiger Hausbursche kann sofort eintreten. Näheres Kaiserstraße 17 im Laden.

Eine pünktliche Frau

wird zum Austragen von Frühstücksbrod zum sofortigen Eintritt gesucht. Näheres Ruppurrerstraße 27 im Laden.

Eine gefesete Ausläuferin

wird für täglich einige Stunden gesucht: Herrenstraße 35 im 2. Stod links.

Stellen-Gesuche.

Ein Tiefbautechniker sucht Stelle. Offerten beliebe man unter 3234 im Kontor des Tagblattes niederzulegen.

*22. Ein Mädchen aus guter Familie, welches im Kleidermachen und Beknähen bewandert ist, sucht Stelle als Zimmermädchen oder als Mädchen allein zu einer kleinen Familie oder zu einer einzelnen Dame. Näheres Kaiserstraße 81 im Rückgebäude, 2. Stod.

Beschäftigungs-Gesuche.

* Eine junge Frau, gewandt im Serviren, empfiehlt sich für Sonn- und Feiertage; ebenso sucht ein junger Mann sogleich Stelle als Pappbursche oder sonstige Beschäftigung. Näheres Werberstraße 90 im 5. Stod.

Costüme,

eleganteste, werden nach Pariser Schnitt und Journalen schon von 10 Mark an schnell und pünktlich angefertigt.

Johanna Weber,

Akademiestraße 68, zwei Treppen hoch.

Eine geübte Kleidermacherin

empfehlte sich im Anfertigen von Costümen jeder Art unter Zusicherung billigster Berechnung und sorgfältigster Ausarbeitung. Zu erfragen Bahnhofsstraße 4 im 3. Stod. 33.

Im Damenfrisieren

in und außer dem Hause empfiehlt sich den geehrten Damen

Alb. Wetzel,

36 Kaiserstraße 36.

Anfertigung sämtlicher Haararbeiten nach neuester Mode bei billigster Berechnung. 32.

Eine gewandte Kleidermacherin

wünscht noch einige Kunden in und außer dem Hause anzunehmen. Zu erfragen Fasanenstraße 8 im 4. Stod. *

Für Maler oder Bildhauer

geeignet haben wir ein sehr hübsches Haus mit 7 Zimmern, großem Atelier, Bad, schönem Garten u. c. wegen Todesfall um den annehmbaren Preis von 42000 Mark sofort zu verkaufen.

W. Gutekunst & Cie.,

32. Waldstraße 52.

Privathaus mit Garten

wird in guter Lage im Preise von M. 60000 bis 90000 zu kaufen gesucht. Vermittler ausgeschlossen. Offerten unter Nr. 3165 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

Zu verkaufen:

ein fast neuer dreibeihiger Oelkasten und eine Waage: Kapellenstraße 70 im ersten Stod. *

* Wegen Wegzug sind billig zu verkaufen: zwei Gaslüstres, dreiflammig, mit Zug, zwei kleine Gasocher, der eine zum Hügeln: Kaiserstraße 165 im 4. Stod.

* Wegen Todesfall sind im Auftrag billig zu verkaufen: 1 Zuleitfisch, 1 Gelatoffier, 1 Herdrohr, 1 Vogelkäfig, 1 Spiegel mit achtem Glas, 1 Regulateur, 14 Tage gehend, 2 Beckeröhren, unter Garantie gut gehend. Näheres Werberstraße 90 im 5. Stod.

Sopha,

ein neues, mit gutem Posten und Ueberzug ist für 38 Mark zu verkaufen: Zirkel 30 im Laden.

Sommer-Anzüge,

2 Stück, für das Alter von 15-20 Jahren, wenig getragen, sind sehr billig abzugeben: Marktgrafenstraße 34 im 3. Stod.

Ein gebrauchtes Tafelklavier

ist billig zu verkaufen; Werberstraße 8 im dritten Stod.

Zu verkaufen:

ganze Schlafzimmereinrichtungen, Buffets in Eichen und polirt, Verticos, Spiegelschränke, Waschkommoden und andere Kommoden, Schreibbureau und Schreibstische, Giffonniere und Weiszeugkasten, Auszug- und andere Tische, Rohr-, Stroh- und Holzstühle, Sptegel und Bilder, Blüschgarnturen, Divans, Kanapees und Fauteuils, Bettstätten aller Art und komplette Betten, Nachttische u. c., Küchenschränke, Küchentische und Hockerle u. c., ganze Aussteuer werden im Preis besonders berücksichtigt und prompt bedient in der Möbelhandlung 7 Waldstraße 7, gegenüber dem Rothen Haus, bei Frau Schlegmann.

Piano.

noch ganz neu, hohelegante Ausstattung, mit prachtvollem Ton, ist billig zu verkaufen: Kreuzstraße 29 im 4. Stod.

Ein größerer Familienherd

wird zu kaufen gesucht. Gest. Offerten unter Nr. 3183 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 32.

Zweirad,

Oppel Bliz, Kissenreif und Kugellager, wenig gefahren, fast neu, ist preiswerth zu verkaufen: Kaiserstraße 76 im 2. Stod. 32.

Zu verkaufen:

Gaslüstres, ein Kessenschrank, sehr gut erhalten, Eislasten, Ladenschranke u. c.: 7 Waldstraße 7 im Laden, gegenüber dem Rothen Haus.

Ein schönes Schreibbureau,

nussbaum, ist billig zu verkaufen: Marktgrafenstraße 1, G. Wilz. *22.

Vogelkäfige.

22. Vier eichene Kästge sind billig zu verkaufen: Marktstraße 4, Mühlburg.

Billig zu verkaufen:

eine Partie Bierhenkel-Gläser, 1/10 Liter, ein langer Küchentisch mit Schublade und ein kleiner, viereckiger Tisch: Kaiserstraße 128 im Laden.

Hochrad,

mittleres, noch gut erhalten, ist um den Preis von 20 M. zu verkaufen, ebenso eine Tricotthose für Radfahrer. Näheres Durlacherstraße 53 im 3. Stod rechts.

Eichene Hauspänne

per Zentner 1 Mark sind fortwährend zu verkaufen: Baldhornstraße 21. Ebenfalls sind 2 gut erhaltene Badezuber billig zu verkaufen.

Eine Balkon-Marquise

und ein Kronleuchter zu 6 Kerzen sind billig zu verkaufen: Nowads-Anlage 15 im 2. Stod. *

Eine kleine Partie Pflastersteine

ist billig zu verkaufen: Dorotheastrasse 14.

Hauskauf-Gesuch.

43. Ein für einen Beamten geeignetes Haus in guter Lage wird bei größerer Anzahlung zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3188 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kauf-Gesuche.

Ganze und halbe Apollinaris- und Selzerflaschen kaufen jeder Zeit Dr. Kux & Finner, Zirkel 30.

22. Ein gut erhaltener

Brückenwagen

zu kaufen gesucht. Offerten unter A. 2105 an Rudolf Mosse, Stuttgart.

Gas-Lüstres

sowie Gas-Kronleuchter werden zu kaufen gesucht. Offerten sind unter Nr. 3231 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Windofen,

ein gut erhaltener, wird zu kaufen gesucht. Offerten unter Nr. 3230 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für gut erhaltene Herrenkleider, Stiefel, Betten und Möbel werden die besten Preise bezahlt bei Ed. Lämmle, Kronenstraße 51.

Das größte Ankaufs-Geschäft am hiesigen Plage

von J. Levy, Marktgrafenstraße 28,

zahlt für Herren- und Damenkleider, Uniformstücke, Schuhe und Stiefel, Betten, Möbel u. c. den höchsten Preis. Gest. schriftlichen wie mündlichen Offerten sehr mit Vergnügen entgegen.

Ankauf.

Die allerhöchsten Preise erzielt man für getragene Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel bei

M. Dwig, Durlacherstraße 85.

Mache besonders auf Militäruniformen, Treffen, sowie auch auf Gold und Silber aufmerksam.

Ziel Geld

zahlt für getragene Herren- und Damenkleider, Uniformen, Mäntel, Heberzieher, altes Gold und Silber, gebr. Betten und Möbel u. s. w. Brunnenstr. 2, M. David, Brunnenstr. 2.

Kostlich-Anerbieten.

*21. Einige Herren können noch guten, kräftigen Mittags- und Abendtisch erhalten: Schützenstraße 90 im 3. Stod.

Kostlich!

Drei bis vier Herren können guten Mittagstisch erhalten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.



Champagner-Weine

Pommery & Greno, Reims,

empfehlte zu Originalpreisen der Vertreter

J. G. Deisz,

Kaiserstraße 68.

Milde und dabei kräftige 1893er

Oberländer Weißweine

per Liter 55 Pfennig, 124.

1893er

Markgräfler u. Weißherbst

von 65 Pfennig per Liter an,

im Faß von 20 Liter an aufwärts oder per Flasche. Proben in's Haus.

C. Jessen, Karlstraße 24 u. 29.

Cognac, deutscher,

ein garantiert reines Weinbestillat, die 2/3 Liter-Flasche M. 2.—, 3/5 Liter-Flasche M. 1.—, derselbe Cognac offen, das Liter M. 2.35, 1/2 Liter M. 1.20, 1/4 Liter M. —.60. —

Julius Dehn, Drogenhandlung, 55 Rähringerstraße. — Fernsprechanschluß 201.

Cognac,

vorzüglich, ächt französisch, von M. 4.50 per Liter an aufwärts empfiehlt in Korbflaschen à 5 und 10 Liter sowie 1/2 und 1/4 Flaschen

Karl Baumann, Akademiestraße 20, Wein- und Theegeschäft.

Wollblumen-Pastillen

empfehlen
G. Oehler, Hofconditor,
 Herrenstraße 18.
 Weberlaage: L. Wolf Rine., Karl-Friedrichstr. 4

Himbeersaft

empfehlen

Wilhelm Sämann,
 45 Sofienstrasse 45.

125.

Jeden Freitag:

feinste Eier-, Dampf- und Schnecken-
 nudeln in anerkannt feinsten Qualität bringe
 ich in empfehlende Erinnerung. 3.3.

Brod- und Feinbäckerei

Otto Dorner,

Ablerstraße 2a,

sowie in meinen Filialen:

Durlacher Allee 4 bei Fräulein Fischer
 und Frau Jümmler Wittwe, Stadttheil
 Mühlburg, Rheinstraße 25.

Empfehlung.

Auf Bestellung liefert

C. Cartharius,

Douglasstraße 8, Ecke der Akademiestraße,

Telephon 85:

gebratenes Geflügel, kalt u. warm (auch tranckirt),
 feine Majonnaisen von Hummer, Geflügel
 oder Salm,

italienischen Salat, Sandwichs,
 belegte Bröddchen, warmen Schinken (sogar ham),
 Käseteller, Würstplattchen, Fischplattchen,
 hübsch arrangirte Tafelaufsätze u. s. w.,
 alle Sorten Pasteten in Terrinen und Leig
 (ausgestochen und besorrt).

Caviar, Astrachan- und Ural-,

beste Qualitäten, bei

C. Cartharius.

Lebensbedürfnissverein Karlsruhe.

Neue Matjes-Häringe

eingetroffen. 2.1.

Frische Spargeln

am besten und billigsten bei

C. Cartharius,

Ecke der Akademie- und Douglasstraße 8.
 Telephon 85.

Schwehinger Spargeln,

nur prima Waare, frisch gestochen,
 schön sortirt, treffen jeden Tag ein bei

F. X. Rathgeb,

vorm. Friedr. Maisch, Hoflieferant,
 11.5. Ludwigsplatz 57.

Kaisermehl

in bekannter, feiner Qualität empfiehlt allerbilligst

M. Scheibner,

2.2. Birtel 24 und auf dem Wochenmarkte.

Vollsaftigen Emmenthaler,
 feinsten Münsterkäse,
 Kräuterkäs

empfehlen

F. A. Herrmann,

3.3. 5 Waldstraße 5.

!!! Schweizerkäse!!!

à Pfund 65 Pfg. bei Abnahme von
 mindestens 1 Pfund.

Wienert's Filiale,

4.1. Waldstraße 38.

Künstliche Blumen

jeder Art, sowie einzelne Blätter und Blätterzweige für Damen-
 Hüte empfiehlt in größter Auswahl

C. M. Meyer,

Blumenfabrik, 2.2.

Kaiserstraße 122 a, neben der Kaiser Wilhelm-Passage.

Corsetten-Ausverkauf

Kaiserstraße 154.

Da mein Lager bis längstens 23. Juli geräumt sein muß, so ermäßige
 ich nochmals die Preise und verkaufe bis zur vollständigen Räumung:

Corsetten mit feinstem Uhrfeder-Stahl von M. 2.— an,
 " " Fischbein " " 2.50 "
 " " I^a Walfischbein " " 5.— "

Das Lager besteht größtentheils aus selbstverfertigten Corsetten, die in
 Bezug auf Qualität und Ausführung jedem Concurrnz-Fabrikat überlegen sind.
 Mein Maß- und Reparatur-Geschäft wird in unveränderter Weise fort-
 geführt.

Bestellungen nach Maß werden in einigen Stunden erledigt.

Hochachtend

Gg. Baur, Corsetten-Geschäft,

Kaiserstraße 154.



Die neuesten und besten

— Viktoria —

Eisschränke

empfehlen in allen Größen billigst

Wilhelm Göttle.

NB. Die oberen Butterbehälter sind
 vielfachen Wünschen entsprechend jetzt höher
 als bisher.

Pelz- und Wollwaaren

werden gegen Wottenschaden unter Feuerversicherung in Ver-
 wahrung genommen bei

A. Lindenlaub, Kürschner,

Kaiserstraße 191.

Dr. med. Theinhardt's
 lösliche
Hygiana **Kindernahrung**

Büchse M. 2.50 u. 2.-	Büchse M. 1.90 u. 1.50.
--------------------------	----------------------------

Kezlose Nah-
 rung bei Nieren,
 Darm- u. fieber-
 haften Leiden, Verbau-
 ungsstörungen, Bleich-
 sucht, Blutarmuth. kräf-
 tigende, leicht verdauliche
 Speise für Gesehnde.
 In Apotheken, Drogen- u. Kolonialwaarenhdlg.
 Haupt-Depot: Gebr. Jost Nachf., Karlsruhe.

Hafergrütze.

Knorr's Hafergrütze,
Hafer-Flocken,
Hafer-Mehl, 6.5.
Quakers-Oat,
Scotsch oat-meal

empfehl in stets frischer
 Waare

C. Frohmüller,
 Hoflieferant,
 Erbprinzenstrasse 32.

Flaschenbiere,
 neun Sorten,
 alle selbst abgefüllt,
 empfiehlt
C. Cartharius.

Bringe meine verschiedenen Sorten Bier
 in empfehlende Erinnerung:

- 1^a Moninger Exportbier,
- 1^a Moninger Lagerbier,
- 1^a Prings'sches Exportbier,
- 1^a Prings'sches Lagerbier,
- 1^a Frhrl. v. Seideneck'sches helles
 Exportbier (Pilsener Art).

10.2. **J. Burkhard,**
 Friedenstraße 11 im Laden.

Salatöl,
 hell und reinschmeckend, per Liter 85 Pfg.
 empfiehlt
F. A. Herrmann,
 8.8. 5 Waldstraße 5.

„Viktoria“
 preisgekrönte 6 Pfg.-Cigarre, mittelkräftig.
Gustav Schneider, Kaiserstr. 122.

Metallfußboden-Glanzack,
 per Pfund 50 Pfg.
 in allen Nuancen empfiehlt
M. Hofheinz,
 Material- u. Farbwaaren,
 Ecke der Wilhelm- u. Luitzenstraße 8.

Dieser Lack, selbst mit den besten Materialen her-
 gestellt, erzeugt mit einmaligem Anstrich gute Deck-
 kraft, hohen Glanz und die größte Härte von allen
 farbigen Lacken. Ferner empfehle ich Metalllack
 mit Leinölstrich für noch nie angestrichene sowie
 abgetretene Böden.

Niederlage:
H. Bentner, Ecke der Kronen- u. Markgrafenstr. 26.

Nur 7 Tage
 von Mittwoch den 15. bis inclusive Dienstag den 21. Mai 1895.
Vorläufige Anzeige.
 Karlsruhe. — Platz vor der Festhalle.
Circus
Drexler-Lobe.

Größter Zelt-Circus Europas,
 mit einem Kostenaufwand von über 300 000 Mark zusammengestellt. 4 eigene große
 Zelte, alle neu und nach der neuesten Erfindung mit Ventilation eingerichtet, davon
 1 Circuszelt, 3200 Personen fassend, 3 Zelte zur Aufnahme des lebenden Inventars.
 Beleuchtung: Eigene elektrische Maschine.
 Eine große Anzahl Schuß-, Freiheits- und Springpferde
 edelster Rasse, alle in dem neuesten Genre dressirt.
120 Personen, darunter Künstler u. Künstlerinnen I. Ranges aus allen Welttheilen.
Neu! Ausstattungsstücke: Neu!

Die Ritter-Festspiele
 aus dem Mittelalter.

Aufzug der Herolde zu Pferde und zu Fuß, Ritter-Damen, Ritter-Herren,
 Combat-Ritter und Knappen, verbunden mit einem großartigen Carroussel.
 Hochelegante Costüme, Waffen, Schilder und Requisiten.

Neu! Die Schnitzel-Jagd bei Graz Neu!
 (Steiermark).

Sportsstück über Hecken, Mauern und hohe Casladen, geritten von Damen und
 Herren mit den besten Springpferden. (Die Direktion zahlt 100 Mark
 Demjenigen, der die Jagd mit seinem eigenen Pferde mitreitet.)

Das Fest der Postillone.
Neu! Equestrische Reitscene, Neu!
 geritten von mehreren Herren, verbunden mit der königlichen Post.
Non plus ultra! Non plus ultra!

Monstre-Tableau von 30 Hengsten,
 dressirt und zu gleicher Zeit in Freiheit vorgeführt von Direktor W. Drexler.
Anfang der Vorstellungen: Abends 8 Uhr.
 Sonnabend und Sonntag je zwei Vorstellungen.
**Anfang der 1. Vorstellung 4 1/2 Uhr Nachmittags, der 2. Vor-
 stellung 8 Uhr Abends.**

Der Circus trifft am Eröffnungstage Morgens per Eisenbahn-Extrazug
 mit 48 Achsen ein, und bewegt sich der ganze Train nach dem Circusplatz.
Alles Nähere wird durch Plakate bekannt gemacht.
 Hochachtungsvoll
Drexler-Lobe, Direktoren.

Ruhrkohlen,
 alle Sorten, direkt ab Schiff, empfehle in bester Qualität zu billigen Preisen.
Friedrich Kiefer, Kohlenhandlung,
 Linfenheimerstraße 15. 3.2.



Leipheimer & Mende,

Grossh. Hoflieferanten,

86 Kaiserstrasse 86,

empfehlen ihre
Neuheiten
in allen
Preislagen

Tuchstoffe

in allen Woll- und Webarten für Herren und Knaben,
das Neueste in Wolle-, Seide- und Wasch-
Westen. 4.4.

Gardinen

von den billigsten bis
zu den feinsten Sorten
empfiehlt

KOPF,

Herrenstrasse 14.

Haarausfall,

Schuppen etc. beseitigt man sofort durch die ärztlich
empfohlene **Frz. Kuhn'sche Haarwuchstintur**
(1 und 2 M.) und **Schuppenpomade** (1 und 1.50
M.). Nur ächt und sicher wirkend mit Schutz-
marke und verlange man daher ausdrücklich die
Haarwuchstintur oder die **Schuppenpomade**
von **Franz Kuhn**, Parfümerie, Nürnberg.
In Karlsruhe bei **A. Kiefer**, Friseur, Kaiser-
strasse 92, und **L. Haemer**, Hoffriseur, Markt-
platz 5. 6.3.

Sanitas.

3.2. Pfarrer Kneipp's **Brenn. sel-Kopf-**
wasser, unentbehrlich zur Pflege des Kopshaars,
große Flasche M. 1.30.

Wörishofener

Thormentill-Seife,
unentbehrlich zur Pflege der Haut, bestes Mittel
gegen Ausschlag u. s. w., Stück 40 Pf., stets vor-
rätig bei

Alb. Wetzel, 36 Kaiserstr. 36,
gegenüber dem Kaiser-Panorama.

Ich bin befreit

von dem peinigenden Schmerz der Hübner-
augen, ruft jetzt so Mancher aus, und ver-
danke dieses nur der **Geerling'schen**
Specialität gegen Hübneraugen und harte
Haut. Flacon mit Pinsel in Carton nur
60 Pf. Depot bei **Luise Wolf Bwe**, Karl-
Friedrichstrasse 4, und **Friedrich Wlos** (F.
Wolff & Sohn's Detail), Kaiserstr. 104.

Linoleum

Fußbodenglanzlack

ein anerkannt vorzügliches Fabrikat in den
bekanntesten 8 brillanten Farben, empfehle
zum Preise von 50 Pfg. für 1 Pfund und
48 Pfg. bei 10 Pfund. Meiner aus-
wärtigen Kundschaft offerire 1 Postkörbchen
mit netto 7 Pfd. zu **M. 4.50** franco. —
Anstrichbüchlein überallhin gratis.

Julius Dehn,

Droguist und Lackfabrikant,
55 Bähringerstrasse. Fernsprechanschluß 201.

Niederlagen bei:
Emil Lorenz, Lessingstrasse 44,
Herm. Wösch, Lessingstrasse 5,
Theodor Haber, Kronenstrasse 49

12.3.



Rattentod
(E. Muschke & Co.)

Es hat anerkannt einzig bewirkende Mittel **Ratten**
und **Mäuse** schnell und sicher zu tödten, ohne für
Menschen, Haustiere und Geflügel schädlich zu sein.
Vedette 2 50 Pfg. und 1 Mk.

bei **Jul. Dehn**,
Bähringerstrasse 55.



Cravatten,

sämmtliche Neuheiten

eingetroffen, bei 3.3.

Rud. Hugo Dietrich,

179 Kaiserstrasse 179.



L. Kabisch, Civilingenieur,

Karlsruhe.

Telephon Nr. 122.

Vertretungen:

Siemens & Halske, Berlin.

Electrische Beleuchtungs- u. Kraftübertragungs-Anlagen.
Glühlampen.

Rietschel & Henneberg, Berlin-Dresden.

Central-Heizungen und Ventilations-Anlagen.
Desinfectoren.

Mohr & Federhaff, Mannheim.

Aufzüge, Hebe Maschinen, Waagen, Rootsgebläse, Schmiedeherde.

Technische Projecte und Gutachten.

Besorgung von Patenten.

Schwämme

bietet in jeder Größe, Form u. Preis-
lage die

erste Bezugsquelle

Triester Schwamm-Lager,
4 Friedrichsplatz 4.

2.2.

Samstag den 11. Mai 1893

IV. Kammermusik-Abend

im Foyer des Grossh. Hoftheaters,

unter gefälliger Mitwirkung von Herrn und Frau Generalmusikdirektor **Mottl** und
Herrn Hofmusikus **Bollrath Gröschow.**

Programm: 1) **Quintett** (Op. 87) für Klavier, Violine, Viola, Cello und Contrabaß von
Hummel. 2) **Lieder**. 3) **Larghetto** aus dem Trio Nr. 2 (Op. 123) für Klavier, Violine und
Cello von **Syohr**. 4) **Lieder**. 5) **Streichquartett** (G-dur, Nr. 57) von **Haydn**. — Anfang **halb**
8 Uhr. Ende **9 Uhr**. Kasse-Eröffnung **7 Uhr**. — Preise der Plätze: reservirter Platz **2 M. 50 Pf.**,
nichtreservirter Platz **1 M. 50 Pf.** — Billete sind in den Musikalienhandlungen der Herren **Doert**
und **Laffert Nachf.** (Kunz) sowie Abends an der Kasse zu haben.

Decke, Hübl, Poiz, Schübel.

Ermässigung der Preise für Apollinaris

18.3.

Natürlich kohlensaures Mineral Wasser.

Im Einzelverkauf wird das obige Wasser, jetzt wie folgt berechnet:—

	Inclusive des Gefässes.	Vergütung für das leere Gefäss.	Netto-Preis des Wassers.
1/1 Flasche	30 Pf.	5 Pf.	25 Pf.
1/2 Flasche	23 „	3 „	20 „
1/1 Krug	35 „	5 „	30 „
1/2 Krug	26 „	3 „	23 „

Käuflich bei allen Apothekern und Mineralwasser-Händlern.

Zu Hochzeits- und Verlobungs-Geschenken eignen sich vorzüglich

Kunstblätter zum Wandschmuck.

Grösste Auswahl. Einsichtsendungen stehen gerne zur Verfügung.

Karlsruhe, Rondellplatz, Hofkunsthandlung **J. Velten.**

Restaurant zum Klapphorn.

Special-Ausschank von Münchener Franziskanerbräu-Exportbier,
v. Seldeneck's hellem Export.

Fremde

übernachteten vom 7. bis 8. Mai.

Alte Post. Hölzer, Kfm. v. Straßburg. Jodelsofer, Kfm. v. Kaiserlautern. Keller, Kfm. v. Wilhelmstorf. Abele, Diener v. Stuttgart.

Bayerischer Hof. Weiss, Redakteur v. Freiburg. Frau Knepp m. Sohn v. Achern. Neu, Lehrer v. Rottenburg.

Bratwurfigbäckle. Albert, Kfm. v. Darmstadt. Hanau, Kfm. v. Weh. Stöcklin, Kfm. v. Straßburg. Kurzbach, Kaufm. v. Dresden. Seelig, Sommerfeld u. Korneply, Kf. v. Berlin. Gronn, Kfm. v. Gündelbach. Ebert, Grenzaußscher m. Frau v. Basel. Hammermann, Photograph v. Pforzheim. Horn, Referendar m. Frau v. Gera. Sauter, Portier v. Karlsruhe. Wagner, Verfmstr. v. Geislingen.

Darmstädter Hof. Hauser, Kfm. m. Frau v. Wolfenweiler. Waalsh, Kfm. v. Mönchweiler.

Drei Könige. Pfeifer, Lehrer v. Pforzheim. Kohler, Landw. v. Landa. Fr. Gagera, Pib. v. Lichtenwalde. Häuser, Kfm. v. Köferthal. Wayer, Kfm. v. M. Hochstadt.

Erbprinzen. Bieger, Kfm. v. Stuttgart. Holzmann, Kfm. v. Frankfurt. Kah, Kfm. v. Breslau. Latholz, Kfm. v. Pforzheim. Fikler, Kaufm. v. Köln. Weber, Kfm. v. Gernsbach. Gohn, Kaufm. v. Grefeld. Fr. Giesh, Hofopernsängerin v. Dresden.

Europäischer Hof. Walter, Kaufm. v. Köln. Trepp, Kfm. v. Mainz. Gernsbacher, Kfm. v. Mühl.

Geist. Jeps, Bahnbeamter m. Frau, u. Albrecht, Kfm. v. Freiburg. Willens, Schmelz v. Kaiserlautern. Schmidt, Fabr. v. Remscheid. Kattermann, Rechtsprakt. v. Konstanz. Engelmann, Kfm. v. Lehn. Kühn, Kfm. v. Dresden. Bellide, Kolb u. Kaiser, Kaufm. v. München. Spähre, Kfm. v. Andernach. Runge u. Ulrich, Kf. v. Leipzig. Hallerleben, Lery u. Nichtenlein, Kf. v. Düsseldorf. Schüp, Kfm. v. Lamprecht. Giffert, Genemann, Dahr, Kf., u. Weh, Techn. v. Frankfurt. Grohmann, Kaufm. v. Stuttgart. Busse u. Faller, Kf. v. Kassel. Althoff, Kfm. v. Erfurt. Jahreis, Kfm. v. Nürnberg. Jädel, Kfm. v. Breslau. Schmidt, Postb. v. Gammertingen.

Goldener Adler. Höfer, Hauptlehrer v. Lörsch. Walter, Hauptlehrer v. Schopfheim. Schwarz, Handelsm. m. Frau v. Alsbach. Müller-Etern, Kfm. v. Frankfurt.

Goldener Ochsen. Bödte, Kfm. v. Würzburg.

Goldenes Ross. Helsenstein, Kfm. v. Frankfurt.

Martus. Kfm. v. Köln.

Goldene Traube. Christ, Kfm. v. Cannstatt. Lautinger u. Willig, Kf. v. Mühlhausen. Jig, Kfm. v.

Steinfeld. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Schretter, Stud. v. Leipzig. Frau Heim v. Achern.

Grüner Hof. Hirsch, Kfm. m. Fam. v. Weiden. Leel u. Emanuel, Kf. v. Berlin. Gebrs, Kfm. v. Dornburg. Dorn, Kfm. m. Frau v. Mühlheim. Krämer, Kfm. v. Hedenheim. Berthelmer, Kfm. v. Gammertingen. Dorn, Kfm. v. Frankfurt. R. u. G. Verdler, Rentner v. Paris. Martin, Fabr. v. Straßburg.

Hotel Germania. Baron Integ, Gefandtschaftsattaché m. Diener v. Wien. Graf u. Gräfin Patisbyang v. Buda-Pest. Martini, Reg. Rath v. Kassel. Nothbohm, Reg. Rath v. Halle. Krüger, Kfm. v. Erfurt. Laufer, Ing. u. Frhr. v. St. nanth v. Brüssel. Kauf, Gch. Rath v. Steinh. Mittelhart, Obering. Poppe, Fabr. u. Pauls, Kfm. v. Berlin. Landenberger, Fabr. v. Schamberg. Stechberg, Fabr. v. Dersfeld. Aron, Kfm. v. Mühlhausen. Durlacher u. Dreyfuß, Kf. v. Frankfurt. Rehemias, Kfm. v. London. Runge, Kfm. v. Delenig.

Hotel Grosse. Eitelhauser, Wasser- u. Strophenbau-Insp. v. Bensdorf. Schlipper u. No. ll, Kf. v. Köln. Wradl u. Selzer, Kf. v. Hamburg. Gullstätter u. Willmitzer, Kf. v. Frankfurt. Appel, Kfm. v. Bonn. Hite, Gfsh, Kfm. v. Cannstatt. Beller, Kfm. v. Basel. Löwenthal, Kfm. v. Paris. Kohn, Kfm. v. Bielefeld. Ubrlach, Kfm. v. Danau. Kalwer, Kfm. v. Stuttgart. Klüppel, Kfm. v. Aachen. Walter, Kfm. v. Grefeld. Strud, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Leicht. Reinhardt, Rent. v. Heidelberg. Trapp, Chemiker v. Friedberg. Grünwald, Archt. m. Fam. v. Berlin. Fr. Ollmenz, Rent. v. Dreesheim a. Rh. Baumgartner, Buchhändler m. Frau v. L. Homburg. Krebs, Ing. v. Brüssel. Kahn, Kfm. v. Taubertschhofheim. Walter, Kfm. v. Mühlheim. Verzing, Kfm. v. Ludwigsburg. Krebs, Kfm. v. München. Sturmfeld, Kfm. v. Stuttgart. Weiss, Kfm. v. Nürnberg.

Hotel Zug. Deaner, Kfm. v. Leipzig. Waschfeld, Kfm. v. Sigmaringen. Verol u. Fröhlich, Kf. v. Stuttgart. Grauner, Kfm. v. Augsburg. Vetter, Stern u. Schmitz, Kf. v. Frankfurt. Leuberger, Kfm. v. Neutlingen. Giese, Kfm. v. Speyer. Wittenberg, Kfm. v. Berlin. Weber, Kfm. v. Nürnberg. Steigerer, Kfm. v. Pfungstadt. Nahmi, Rent. v. Oberndorf. Wabich, Rent. m. Frau v. Lissa.

Hotel Monopol. Mariesfeld, Kfm. v. Altenburg. Walter, Kfm. v. Stuttgart. Zimauer, Kfm. v. Burglandeln. Bar, Kfm. v. Frankfurt. Krübe, Kfm. von Bonn. Trusel, Kfm. v. Kreuznach. Große, Kfm. v. Grefeld.

Hotel National. Montond, Prib. m. Tochter a. Stolten. Gastein, Fabr. u. Höhnen, Kfm. v. Dresden. Würzburger, Fabr. u. Berle, Kfm. v. Mannheim. Groß, Fabr. v. Landau. Hofenlamp, Kfm. v. Köln. Kossly, Eponting u. Nirmend, Kf. v. Berlin. Guggenheim, Bogelina u. Scholz m. Frau, Kf. v. Frankfurt. Förster m. Frau u. Steln, Kf. v. Straßburg. Salomon, Kfm. v. Offenburg. Lehmann, Kfm. v. Nürnberg. Benz, Kfm. v. Stuttgart. Koch, Kfm. v. Mainz. Schwarz, Kfm. v. Schw. Hall. Gebhard, Kfm. v. Gaggau. Fr. Dehn, Schauspielerin v. Wiesbaden.

Hotel Stoffleib. Weiss, Fabr. v. Sorabe. Wayer u. Lönes, Kf. v. Dilsheim. Weiss, Kfm. v. Berlin. Schwarz, Kfm. v. Gppingen. Horst, Kfm. v. Hanau. Behles, Kfm. v. Stuttgart. Ederl, Kfm. v. Nürnberg. Schreyer, Rathschr. v. Oberwolfach. Claar, Insp. v. Frankfurt. Wpler, Beamter v. Jülich.

Hotel Victoria. Tröger, Fabrikant v. Plauen. Fr. Fereggmann m. Jungfer, Fr. Elzgin Deane u. John, Prib. v. London. Ott, Fabr. v. Gbingen. Lutz, Mühlensel. v. Frankenthal. Frau Wochner v. Niederlahnstein. Lutens, Kfm. v. Paris. Christen, Kfm. v. Leipzig. Rosbisch, Kfm. v. Köln. Homberger, Kfm. v. Darmstadt. Parmentier, Kfm. v. Frankfurt. Pähler, Kfm. v. München. Diep, Kfm. m. Frau v. Straßburg. Dummle, Kfm. v. Pforzheim.

König von Preußen. Penny, Kfm. v. Heidelberg. Kobi, Handelsmann, u. Becker, Kammerjäger v. Frankfurt.

König von Württemberg. Hansen, Schreinermeister v. Kopenhagen. Günter, Schriftsteller v. Stuttgart. Hellbauer, Fabr. v. Dethingen. Kläger, Kfm. v. Freiburg.

Raffener Hof. Peitinos, Kfm. v. Genf. Kaufmann, Kfm. v. Münster. Wertheimer, Kfm. v. Kluppenheim. Gahn, Kfm. v. Heidelberg.

Prinz Max. Koch, Kfm. v. Mannheim. Oßle, Kfm. v. Frankfurt. Runge, Kfm. m. Frau v. Leipzig. Suttinger, Trompeter v. Wieso. Fr. Döfner v. Telnach.

Rothes Haus. Köhnhorn, Major, u. Gädner, Lehrer v. Heidelberg. Nagel, Brem. Leuten. v. Pirma-sens. Schmitt, Archt. v. Freiburg. Hoffmann, Wirth v. Osterburken. Curtin u. Schmelzer, Kf. v. Frankfurt. Walter, Kfm. v. Mainz. Kölle, Kfm. v. Stuttgart.

Schwarzer Adler. Förther, Wirth v. Mühlhausen. Schmalz, Kfm. v. Neustadt.

Wilder Mann. Hof, Kfm. v. Heidelberg.

Zähringer Löwen. Müller, Komiker m. Frau v. Chemnitz.

Druck und Verlag der G. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.